

FESTSETZUNGEN DES BEBAUUNGSPLANES
NACH § 9 ABS. 1 B BAU G.

ART UND MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

WA
U+1
0.4
MAX. 0.50

ALLGEMEINES WOHNGEBIET
ZAHL DER GESCHOSSE
GESCHOSSFLÄCHENZAHL
OFFENE BAUWEISE
SOCKELHÖHE

--- GRENZE DES GELTUNGSBEREICHES
- - - BAUGRENZE
8 — 8 BESTEHENDE GRUNDSTÜCKSGRENZEN
372 FLURSTÜCKSNUMMERN
← → FIRSTRICHTUNG
600 m² MINDESTGRUNDSTÜCKSGRÖSSE

ABSTANDSFLÄCHE: GEMÄSS BAY. BO. ART. 6
NEBENANLAGEN NACH § 14 BNVO KÖNNEN NUR INNERHALB
DER BEBAUBAREN FLÄCHEN ERRICHTET WERDEN.

VERKEHRSFLÄCHEN:

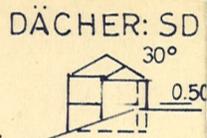
ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN
BEGRENZUNG DER ÖFFENTLICHEN VERKEHRSFLÄCHEN

WEITERE NUTZUNGEN:

Ga
GARAGEN
FREIFL. FÜR SPORT UND SCHULBAU

FESTSETZUNGEN NACH § 9 ABS. 2 B. BAU-G:

GESTALTUNG BAULICHER ANLAGEN:



SATTELDACH: NEIGUNG NICHT ÜB. 30° NICHT AUSGEBAUT. DIE FIRSTRICHTUNG
IST ENTSPRECHEND DER EINGETRAGENEN HAUSSYMBOLS EINZUHALTEN.
DAS GARAGENDACH IST DEM HAUSDACH ANZUSCHLEPPEN.

BESTANDSANGABEN:

WOHNGEBÄUDE
WIRTSCHAFTS- UND GEWERBLICHE GEBÄUDE

Der Entwurf des Bebauungsplanes
wurde mit der Begründung gem. § 2 Abs.
6 B BauG vom 24.9.70 bis 26.10.1970
öffentl. ausgelegt.

Neubrunn, den 27.10.1970

Bürgermeister *Jösch* (Borst)

Der Gemeinderat hat mit Beschluß
vom 7.12.1970 diesen Bebauungsplan
gem. § 10 B Bau G beschlossen.

Neubrunn, den 8. Dez. 1970

Bürgermeister *Jösch* (Borst)

Der Bebauungsplan wurde mit
Bescheid des Landratsamtes
Marktheidenfeld vom 30.6.1972
ohne Auflagen gem. § 11 BBauG
i.V. mit § 2 Nr. 1 der VO vom
25.11.1969 -GVBl. Nr. 19/69-
genehmigt.

I. A. gez. Dr. Motsch
Siegel: Dr. Motsch, Reg. Rat
LA. M'feld

Der Bebauungsplan wird mit dem Tage
der Bekanntmachung gem. § 12 B Bau G,
das ist am 12.7.1972 rechtsverbindlich.

Neubrunn, den 14.8.1972

Bürgermeister *Jösch* (Borst)

NEUBRUNN LKR. MARKTHEIDENFELD
BEBAUUNGSPLAN-ERWEITERUNG FÜR DAS GEBIET
NÖRDL. DER WENKHEIMER-STRASSE.

MASSTAB 1:1000

